

**Protokoll
über die 85. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
(Sondersitzung) am 18.06.2012**

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 16:50 Uhr
Ort: Rathaus, Alter Ratssaal, Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Strauß, Manfred	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß ab TOP 8

stellvertretende Mitglieder

Brill, Peter	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Haker, Gerlinde	entsandt durch SPD-Fraktion
Ötinger, Stev	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Steinmüller, Rolf	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Czerwonka, Frank
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Hoffmann, Kathrin
Maddaus, Karen
Nawrot, Mario
Rogmann, Jürgen
Schmidt, Doris
Wilczek, Ilka

Wollenteit, Hartmut

Gäste

Heyer, Ulf

Hoellger, Sylvia

Schulze, Angelika

Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Änderung der Straßenreinigungssatzung
Vorlage: 01153/2012

3. Überschreiten der europarechtlich zulässigen Höchstarbeitszeit im Bereich Feuerwehrwesen
Vorlage: 01155/2012

4. Neugestaltung Berliner Platz, Neu Zippendorf
Vorlage: 01140/2012

5. Flächen für Hundeparks/Hundewiesen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01168/2012

6. Fortschreibung Einzelhandelskonzept Schwerin
Antragsteller: Ortsbeirat Neu Zippendorf
Vorlage: 01160/2012

7. Frühjahrsputz
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01169/2012

8. Haushaltssicherungskonzept 2008-2020, hier: 4. Fortschreibung 2012
Vorlage: 01180/2012
9. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 85. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Änderung der Straßenreinigungssatzung Vorlage: 01153/2012

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 07.06.2012 einstimmig mit einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 14.06.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat zur Beschlussvorlage am 24.05.2012 beraten aber keine Beschlussempfehlung abgegeben.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 7. Änderungssatzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

085/HA/0600/2012

**zu 3 Überschreiten der europarechtlich zulässigen Höchst Arbeitszeit im Bereich
Feuerwehrwesen
Vorlage: 01155/2012**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt eine Stellungnahme von ver.di vom 01.06.2012 vor.
Diese ist in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der SPD-B90/GRÜNEN-Fraktion und der
CDU/FDP-Fraktion vor:

Der Beschlussvorschlag der Oberbürgermeisterin wird wie folgt ersetzt:

1. Die Stadtvertretung empfiehlt der Oberbürgermeisterin
 - a. sich mit den in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften und dem Personalrat über die Höhe eines den betroffenen Beschäftigten des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst anzubietenden pauschalen Ausgleichs für Zuvielarbeit, die zurückliegend für das Überschreiten der europarechtlich zulässigen Höchst Arbeitszeit angefallen ist, zu verständigen und
 - b. zur Umsetzung des Ausgleichs mit dem Personalrat eine Dienstvereinbarung abzuschließen.
2. Die Stadtvertretung ist über die Umsetzung dieser Empfehlung zu unterrichten.

3.)

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat die Beschlussvorlage am 14.06.2012 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt und dem Ersetzungsantrag der SPD-Bündnis 90/Die GRÜNEN-Fraktion und der CDU/FDP-Fraktion einstimmig zugestimmt.

Der Verwaltungsbeirat für „Personal und Organisation“ hat am 05.06.2012 zur Beschlussvorlage beraten.

4.)

Die Oberbürgermeisterin stellt den Ersetzungsantrag der SPD-B90/GRÜNEN-Fraktion und der CDU/FDP-Fraktion zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Beschlussvorschlag der Oberbürgermeisterin wird wie folgt ersetzt:

1. Die Stadtvertretung empfiehlt der Oberbürgermeisterin
 - a. sich mit den in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften und dem Personalrat über die Höhe eines den betroffenen Beschäftigten des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst anzubietenden pauschalen Ausgleichs für Zuvielarbeit, die zurückliegend für das Überschreiten der europarechtlich zulässigen Höchstarbeitszeit angefallen ist, zu verständigen und
 - b. zur Umsetzung des Ausgleichs mit dem Personalrat eine Dienstvereinbarung abzuschließen.
2. Die Stadtvertretung ist über die Umsetzung dieser Empfehlung zu unterrichten.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

085/HA/0601/2012

zu 4 Neugestaltung Berliner Platz, Neu Zippendorf Vorlage: 01140/2012

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.04.2012 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

Der Seniorenbeirat und der Behindertenbeirat haben die Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbeirat Neu Zippendorf hat der Beschlussvorlage am 26.04.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 07.06.2012 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und zwei

Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Dem Einsatz von Fördermitteln in Höhe von 623.428,70 Euro und zusätzlichen Eigenmitteln in Höhe von 181.798,80 Euro für die Neugestaltung des Berliner Platzes wird zugestimmt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

085/HA/0602/2012

zu 5 **Flächen für Hundeparks/Hundewiesen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01168/2012

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat zum Antrag am 07.06.2012 nicht abschließend beraten.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat den Antrag am 24.05.2012 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat den Antrag am 14.06.2012 geändert; die Zahl 5 soll gestrichen werden; und mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Krebsförden hat dem Antrag am 09.05.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat den Antrag mehrheitlich bei einer Dafürstimme und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Weststadt sieht im Bereich der Weststadt keine Flächen, die für einen derartigen Zweck nutzbar wären.

Der Ortsbeirat Neumühle hat dem Antrag einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Lankow hat dem Antrag am 15.05.2012 zugestimmt.

Der Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf hat dem Antrag einstimmig zugestimmt und die Zahl 5 gestrichen.

Der Ortsbeirat Warnitz hat dem Antrag zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

085/HA/0603/2012

**zu 6 Fortschreibung Einzelhandelskonzept Schwerin
Antragsteller: Ortsbeirat Neu Zippendorf
Vorlage: 01160/2012**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 07.06.2012 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat den Antrag am 24.05.2012 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

085/HA/0605/2012

zu 7

Frühjahrsputz

Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger

Vorlage: 01169/2012

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat den Antrag am 14.06.2012 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Die Antrag stellende Fraktion zieht den Antrag zurück.

zu 8

Haushaltssicherungskonzept 2008-2020, hier: 4. Fortschreibung 2012

Vorlage: 01180/2012

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 07.06.2012 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 24.05.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat die Beschlussvorlage am 13.06.2012 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Den Einzelmaßnahmen 41-22 und 49-3.12 wurde einstimmig zugestimmt.

Der Jugendhilfeausschuss hat zur Beschlussvorlage am 06.06.2012 wie folgt abgestimmt:

Einzelmaßnahmen aus Teilhaushalt 4: 49.1 – 4 = 0 / 7 / 8 abgelehnt
49.1 – 9 = 10 / 4 / 1 zugestimmt
49.3 – 12 = 10 / 3 / 2 zugestimmt

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat die Beschlussvorlage am 14.06.2012 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat der Beschlussvorlage (Teilhaushalt 6 betreffend) am 14.06.2012 einstimmig bei sieben Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat die Beschlussvorlage am 24.5.2012 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen abgelehnt.

2.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion und SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vor:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die vorgelegte 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2008 – 2020 wird abgelehnt, da sie perspektivisch nicht im ausreichenden Umfang zur nachhaltigen Haushaltskonsolidierung beiträgt.
2. Der Finanzausschuss wird gebeten, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung, bis zum 15.09.2012 Konsolidierungsvorschläge zu erarbeiten, die in der Neufassung des Haushaltssicherungskonzeptes berücksichtigt werden sollen.
3. Die Fraktionen in der Stadtvertretung werden gebeten, ihre Konsolidierungsvorschläge in die Diskussion des Finanzausschusses einzubringen.

Herr Böttger beantragt den Beschlusspunkt 1 getrennt von den Punkten 2 und 3 abzustimmen. Dem wird entsprochen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die vorgelegte 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2008 – 2020 wird abgelehnt, da sie perspektivisch nicht im ausreichenden Umfang zur nachhaltigen Haushaltskonsolidierung beiträgt.
2. Der Finanzausschuss wird gebeten, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung, bis zum 15.09.2012 Konsolidierungsvorschläge zu erarbeiten, die in der Neufassung des Haushaltssicherungskonzeptes berücksichtigt werden sollen.
3. Die Fraktionen in der Stadtvertretung werden gebeten, ihre Konsolidierungsvorschläge in die Diskussion des Finanzausschusses einzubringen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.06.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis zum Punkt 1 des Ersetzungsantrages:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis zum Punkt 2 und 3 des Ersetzungsantrages:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

085/HA/0606/2012

zu 9 Sonstiges

Herr Nolte informiert, dass der Putzabbruch im Vorraum des Alten Ratssaales die Sitzung der Stadtvertretung beeinträchtigen könnte. Er hat Bedenken die Stadtvertretung durchzuführen.

Der Ältestenrat wird sich nach der Sitzung des Hauptausschusses hierzu verständigen und das weitere Verfahren festlegen.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin